



# ÖGWA

Österreichische Gesellschaft für wissenschaftliche Aromatherapie und Aromapflege  
(ÖGWA)

Perfektastrasse 28, 1230 Wien  
ZVR-Zahl: 271128528



## SHORTCUT zum Webinar

### „Fenchel unter Verdacht – Heilpflanze oder Risiko?“

Sehr geehrtes Mitglied, sehr geehrte Interessent\*in!

Hier eine kurze Zusammenfassung der drei Kurzvorträge:

#### 1. „Wie ist Fenchel in Verruf geraten? Fenchel in der Phytotherapie.“

Referentin: Univ.Doz.DDr. Ulrike Kastner

- Süß- und Bitterfenchel enthalten, wie auch einige Genussmittel (z.B. Basilikum) Estragol (aufgrund von toxikologischen Studien als natürliches Carcinogen klassifiziert).
- Metabolismus ausschließlich an Nagetieren bekannt, in den Studien nur Reinsubstanz Estragol getestet.
- Durch Rechenmodell wurde aufgrund dieser Studien ein Richtwert für Estragol bei der arzneilichen Verwendung von Fenchel durch die EMA definiert und ein Warnhinweis bei der Anwendung von ätherischem Fenchelöl und Fencheltee, speziell bei Schwangeren, Stillenden und Kindern ausgesprochen.

[www.oegwa.at](http://www.oegwa.at)

BAWAG-Kontonummer 16610815743 (IBAN AT30 1400 0166 1081 5743)

BLZ 14000 (BIC BAWAATWW)



- Aus pharmakologischer Sicht bleiben viele Fragen offen: Metabolismus von Estragol im Menschen, die Übergangsrate von Estragol in den Tee oder auch die Relevanz der zahlreichen weiteren sekundären Pflanzeninhaltsstoffe im Fenchel.
- Bleibt zu hoffen, dass diese traditionelle Arzneipflanze nach Klärung der Fragen nicht mehr lange unter Verdacht steht.

## 2. „Rezepturen aus dem Österreichischen Arzneibuch – was hat sich geändert?“

**Referent: Mag.pharm.Dr.med Heinrich Evanzin**

- Bei rationaler Anwendung ist Fenchel sicher.
- Bei Kindern und Schwangeren sollte Fenchelöl bei innerer Anwendung vermieden und auf sichere wässrige Extrakte zurückgegriffen werden.
- Arzneimittelzulassungen und -änderungen sollten sich primär auf wissenschaftliche Evidenz stützen, nicht auf übertriebene Angstszenarien.

## 3. „Ist das ätherische Öl des Fenchels gesundheitsschädlich?“

**Referentin: Mag.pharm.Dr.Eva Heuberger**

- Keine Selbsttherapie durch Laien
- Mischungen mit weiteren ätherischen Ölen bevorzugen
- Kurze Anwendungsdauer, maßvolle Dosierung, begrenzte Anwendungsfläche
- Fertigprodukte, am besten mit Estragol-rektifiziertem süßem Fenchelöl (Verfügbarkeit?)
- Abwechslung

**Danke, dass Sie teilgenommen haben!**

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr ÖGWA Team